

Medienmitteilung (ohne Sperrfrist)

Wasserleitungsbruch in Langenthal, Bern-Zürichstrasse

Am Mittwoch, 26. September 2018, zwischen 11:00 und 12:00 Uhr kam es zu Druckabfall im Wassernetz des nördlichen unteren Bereiches in Langenthal.

Auslöser war der Bruch einer Hauptwasserleitung in der Bern-Zürichstrasse Höhe Bahnübergang ASM. Ursache waren Bauarbeiten an dieser Stelle ohne direkten Zusammenhang mit dieser Wasserleitung.

Die Pikettorganisation der IB Langenthal AG klärte ab, welche Leitung genau betroffen ist. Danach wurde die Leitung mittels Leitungsschieber trockengelegt. Dank der grossen Redundanz im Langenthaler Wassernetz können nun alle Wasserkunden (mit Ausnahme einer direkt betroffenen Unternehmung) wieder uneingeschränkt mit Wasser versorgt werden. Die betroffene Unternehmung wird direkt von der defekten Wasserleitung versorgt.

Durch den Leitungsbruch ist aktuell weder der Bahn- noch der Strassenverkehr beeinträchtigt. Die IB Langenthal AG erstellt für heute Nachmittag einen provisorischen Wasseranschluss für die nicht versorgte Kundin. Die defekte Hauptwasserleitung wird die IB Langenthal AG voraussichtlich bis am heutigen Abend reparieren und wieder in Betrieb nehmen.

IB Langenthal AG

26. September 2018

Für weitere Auskünfte:

Ralph Markowski, Leiter Bereich Netze / Mitglied der Geschäftsleitung IB Langenthal AG, Tel. 062 916 57 57, r.markowski@ib-langenthal.ch